evangelisch-lutherische
KIRCHENGEMEINDE TROGEN

GEMEINDE*BRIEF*

AUGUST – OKTOBER 2020

Foto: Lehmann

MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2020

JA, GOTT WAR ES, DER IN CHRISTUS DIE WELT MIT SICH VERSÖHNT HAT.

2. KORINTHER 5,19

2 An(ge)dacht
6 Gottesdiensthinweise
10 Veranstaltungen
11 Gruppen & Kreise
14 Jugend
16 Posaunenchor
17 Kindertagesstätte
21 Rückblick
22 Freud & Leid
23 Orgel
24 Hinweise & Mitteilungen
26 So erreichen Sie uns
28 Gottesdienste

WIE ES IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE WEITERGEHT

Jetzt halten Sie endlich wieder einen richtigen Gemeindebrief in Ihrer Hand. Anfang Mai gab es nur eine „Notausgabe“. Zu viel war unklar. Es konnten keine weiteren Termine für unsere Gruppen und Kreise in der Kirchengemeinde geplant werden. Auch die Gottesdienste hatten erst wieder mit vielen Einschränkungen begonnen.

Mittlerweile haben sich die Regelungen für unser Gemeindeleben geändert. Es ist wieder mehr möglich. Zeitweise haben sich die Veränderungen überschlagen. Was gestern noch an Schutzmaßnahmen für Gottesdienste oder Veranstaltungen gegolten hat, war tags darauf schon wieder überholt.
Alles, was Sie in diesem Gemeindebrief lesen, ist Anfang Juli geschrieben worden. Es kann natürlich sein, dass beim Lesen des Gemeindebriefs schon wieder andere Bestimmungen gelten. Wenn Sie sich unsicher sein sollten, dann fragen Sie bitte im Pfarramt nach. Oder informieren Sie sich über unsere Internetseite und die Tagespresse.

GOTTESDIENSTE

An jedem Sonn- und Feiertag feiern wir wieder Gottesdienste in unsere Kirche. Die einzelnen Termine stehen wie gewohnt auf der letzten Seite.
Der Abstand bei den Sitzplätzen wurde auf 1,50 Meter verringert. Bis zu zwei Hausgemeinschaften können direkt nebeneinander sitzen. In unserer Kirche haben wir damit wieder für über 80 Personen Platz. Wenn mehrere Hausgemeinschaften dabei sind, dann geht es auch mit über 100 Personen.

Auf dem Platz muss kein Mund-Nasenschutz mehr getragen werden. Das ist für viele eine große Erleichterung. Beim Hineingehen in die Kirche, beim Hinausgehen, beim Singen und beim Gang zum Abendmahlsempfang soll die Schutzmaske aber aufgesetzt werden.

Das Abendmahl feiern wir als „Wandelabendmahl“. Wer das Abendmahl empfangen möchte, kommt nach vorne zum Altar, empfängt dort das Brot und geht mit dem Brot wieder auf den Platz. Dort wird es gegessen. Das Brot wird vorher vom Pfarrer leicht in den Kelch eingetaucht. Es wird aber kein Kelch weitergereicht.

Wir freuen uns über alle, die zum Gottesdienst kommen!
Mancher hat sich in den letzten Monaten schon an den Bildschirm zuhause gewöhnt. Nicht nur im Fernsehen, vor allem auch im Internet werden ja viele Gottesdienste übertragen.
Natürlich mag es auch zuhause deutlich bequemer sein. Den Gottesdienst dann anschalten, wann man möchte. Auf dem Sofa oder auf der Terrasse sitzen und vielleicht nebenbei noch seine Tasse Kaffee trinken.
Und man kann auswählen. Es gibt viele hervorragend gestaltete Gottesdienste. Manche mit bekannten und beliebten Predigern. Oder mit bester Musik.
Braucht es dann den Gottesdienst in unserer Kirche überhaupt noch? Sollten wir es nicht bei den Bildschirm-Gottesdiensten zuhause lassen?
Für diejenigen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in die Kirche kommen können, sind die Fernseh- und Internetgottesdienste ein Segen. Ich freue mich jedes Mal, wenn mir vor allem Ältere in unserer Gemeinde sagen: „Herr, Pfarrer, ich schaue jeden Sonntag den Gottesdienst im Fernsehen.“ Da weiß ich, dass auch denen, die sich nicht mehr auf den Weg in die Kirche machen können, Gottes Wort und das Gebet wichtig geblieben sind.
Aber wenn auch für die, die kommen können, der Gottesdienst in der Gemeinde durch den Gottesdienst zuhause vor dem Bildschirm ersetzt wird, dann geht Wichtiges verloren.
Beim Bildschirm-Gottesdienst bleibe ich Zuschauer.
Wenn ich den Gottesdient mit der Gemeinde in der Kirche feiere, dann bringe ich mich mit ein.
Die anderen hören es, wenn ich das Vaterunser mitbete. Und diese Gemeinschaft im Gebet im Gebet stärkt uns.
Die anderen sehen mich, wenn ich mit in der Kirche sitze und auf Gott höre. Diese Gemeinschaft im Hören auf Gott stärkt uns.
Die anderen freuen sich mit mir, wenn man sich gegenseitig grüßt oder ein paar Worte vor und nach dem Gottesdienst miteinander wechselt - das geht auch mit Abstandsregelung. Und diese Begegnung mit anderen Christen stärkt uns.
Die anderen gehen mit mir zum Altar und empfangen das Abendmahl. Diese Gemeinschaft am Tisch des Herrn stärkt uns.
Der Hebräerbrief in der Bibel weiß, wie wichtig diese Gemeinschaft der Christen für unseren Glauben ist. Darum heißt es dort: ***Lasst uns nicht verlassen unsere Versammlungen***. (Hebr. 10,25).
Auch wenn es zuhause bequemer oder der Gottesdienst am Bildschirm attraktiver gestaltet sein sollte: Leben mit Gott braucht

die Begegnung mit anderen. Nicht nur die Zuschauerhaltung, sondern auch das Dabeisein. Nicht nur das Auf-Empfang-Schalten, sondern auch das Sich-Miteinbringen.
Kommen Sie zu unseren Gottesdiensten. Es stärkt unsere Gemeinschaft und unsern Glauben an Jesus Christus.

GRUPPEN, KREISE, CHÖRE, VERANSTALTUNGEN

Unsere Gruppen und Kreise können sich wieder treffen. Für die beiden Gemeindehäuser in Feilitzsch und Trogen hat der Kirchenvorstand ein Hygieneschutzkonzept erarbeitet. Durch die Abstandsregelung von 1,5 Metern können die Räume nur begrenzt besetzt werden. Im großen Saal vom Hermann-Bezzel-Haus bringen wir maximal 42 Personen unter. Im Trogener Gemeindehaus sind es maximal 20.
Größere Veranstaltungen oder offene Treffen wie das Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst sind dadurch leider noch nicht möglich.

Gesprächsgruppen, Posaunenchorproben und voraussichtlich ab September auch wieder Kirchenchorproben können stattfinden. In der Kirche können unser Posaunenchor und Kirchenchor als ganze Gruppe leider noch nicht mitwirken. Es gelten Abstandsregelungen von 2 Meter zwischen den Bläsern oder Sängern. Und dazu reicht uns der Platz nicht.

DIE WICHTIGSTEN REGELN FÜR ALLE, DIE IN DIE GEMEINDEHÄUSER KOMMEN, SIND:

- Abstand halten: 1,5 m
- Mund-Nasen-Schutz in Eingangsbereich und Gängen
- Hände waschen oder desinfizieren
- Räume lüften
- Das Haus nicht betreten dürfen Personen, die
  - >Erkältungssymptome / Atemwegserkrankungen haben
  - >aktuell positiv auf Covid-19 getestet sind
  - >unter Quarantäne gestellt wurden
  - > in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem Covid-19 Erkrankten hatten

• von den Teilnehmern an Veranstaltungen werden die persönlichen Daten aufgenommen, damit im Falle einer Infektion die Kontaktpersonen ermittelt werden können. Die Daten werden einen Monat lang geschützt aufbewahrt.
Einzelheiten in den Regelungen wissen die Gruppen- oder Veranstaltungsleiter. Sie informieren die Teilnehmenden.

Lesen Sie bitte alles Weitere, was für unsere Gemeinde in den kommenden Monaten geplant ist, auf den nächsten Seiten nach.

AUCH KEIN VIRUS KANN ES

Im Römerbrief sagt uns Paulus:
Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
(Röm. 8, 38f)

Andi Weiss, ein christlicher Liedermacher und Texter aus München hat sich an dieses gute Paulus-Wort angelehnt und es weitergeführt:

Denn ich bin gewiss,
dass weder ein Virus noch eine andere Krankheit,
weder Langeweile noch Einsamkeit,
weder soziale Distanz noch Kurzarbeit,
weder drohende Insolvenz
noch kräfteraubendes Homeschooling,
weder fehlendes Klopapier noch Fakenews auf Facebook, weder große Krisen, Angst, Zweifel oder selbst der Tod
mich von Gottes Liebe trennen können!
Gib alles, nur nicht auf!“

Ihr Pfarrer Jochen Amarell

SILBERNE KONFIRMATION 2020

Zur Silbernen Konfirmation wird der Konfirmandenjahrgang 1995 eingeladen. Der Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles ist am

13. September um 9.30 Uhr in der Kirche

Mit Pfarrer i. R. Dieter Hühnlein und Pfarrer Jochen Amarell.

In Trogen wurden am 23. April 1995 konfirmiert:

Jungen:
Arthur Degenkolb, Stefan Fichtner, Volker Finke, André Gebelein, Martin Kizina, Peter Lang, Björn Langheinrich, Hans Maisel, Manuel Reimer, Sven Richter, Michael Schittenhelm, Thorsten Schmidt, Frank Schnabel, Steffen Strobel, Heiko Ultsch

Mädchen:
Sabrina Aicheler, Anja Brühschwein, Marion Engelhardt, Cornelia Fiedler, Dajana Friedrich, Nicole Gruber, Kerstin Krippendorf, Daniela Lerner, Tina Lindemann, Nadja Mergner, Janine Michael, Stephanie Müller, Tanja Rieß, Nadine Schaller, Stefanie Tröger, Daniela Wehner, Ramona Wunderlich

KONFIRMATION 2020
AM 20.09.2020

Lange war ungewiss, wann und wie die im April ausgefallene Konfirmation nachgeholt werden kann.
Bei einem Abend in der Kirche mit Konfirmanden und Eltern konnte dann in guter Weise ein Plan für die Konfirmation noch in diesem Jahr besprochen werden.

Am Sonntag, 20 September werden zwei Konfirmationsgottesdienst direkt nacheinander gefeiert.

Der erste Gottesdienst um 9.30 Uhr, der zweite um 11 Uhr.
Die Konfirmanden teilen sich in zwei 10er Gruppen auf. So entsteht bei Einhaltung der Hygieneschutzregeln Platz in der Kirche für 12-14 Familienangehörige pro Konfirmand.

Wir bitten darum, dass zu den beiden Gottesdiensten nur Familienangehörige kommen.

SAMSTAG, 19. SPTEMBER, 14.00 UHR
Beichtgottesdienst. Hier kommen alle 20 Konfirmanden gemeinsam.
Auch dieser Gottesdienst bleibt begrenzt auf Familienangehörige.

MONTAG, 21. SEPTEMBER, 10.30 UHR
Überreichung der Konfirmationsurkunden.

AUS FEILITZSCH WERDEN KONFIRMIERT:
Maximilian Hertel, Kerim Michael
Sophia Bleyer, Emma Fränkel, Lillie Jahn, Maxime Neumann, Veronika Peetz

AUS TROGEN WERDEN KONFIRMIERT:
Marcell Berger, Nico Schmidt, Maximilian Seidel
Magdalena Blümel, Hannah Kätzel, Kathrin Lopatta, Fabienne Löwe, Jana Spitzbarth, Melina Stanglus

AUS UNTERHARTMANNSREUTH WERDEN KONFIRMIERT:
Max Opel, Patrick Schnabel
Emma Nicklas

AUS SCHOLLENREUTH KONFIRMIERT:
Annika Söllner

JUBELKONFIRMATION 2020

Die Jubelkonfirmation wird auf nächstes Jahr verschoben.
Montag, den 18. April 2021

Eigentlich wollten wir im Mai das Jubiläum für die feiern, die vor 50, 60, 65, 70 und 75 Jahren ihre Konfirmation hatten. Also Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden und Kronjuwelen-Konfirmation. Wegen Corona musste leider alles abgesagt werden.

Ein Ausweichtermin war für Oktober vorgesehen. Aber auch jetzt können wir noch nicht mit den vielen Jubilaren gemeinsam in der Kirche Gottesdienst feiern. Bei den vorgeschriebenen Abstandsregelungen reicht der Platz nicht.

Wir verschieben darum den Termin für die Jubelkonfirmation auf nächstes Jahr:
Sonntag, den 18. April 2021.
Alle Jubilare wurden dazu persönlich angeschrieben.

Der 18. April 2021 ist der Sonntag zwei Wochen nach Ostern. Auch dieser Termin hängt natürlich davon ab, dass es dann hoffentlich keine einschränkenden Regelungen mehr für die Gottesdienste gibt.

Bis spätestens Anfang Februar 2021 erhalten alle Jubilare des Jahres 2020 wieder einen Brief. Mit diesem Brief können sich dann die Jubilare anmelden - vorausgesetzt dass sich alles gut weiterentwickelt hat.

Ihr Pfr. Jochen Amarell

KONZERT-GOTTESDIENST

Lieder, Worte und Gedanken des christlichen Liedermachers Dieter Henkel
Sonntag, den 27. September 2020 um 9.30 Uhr in der Kirche

Dieter Henkel ist ein christlicher Liedermacher aus Hessen, ein Musiker, der in seinen Liedern seinen Glauben an Gott und Jesus transportiert sowie aus seinem spannungsreichen Leben erzählt. Ein Mann, der es schafft, Emotionen in Lieder zu verpacken. Am Sonntag bringt er in einem Konzertgottesdienst die frohe Botschaft mit Balladen, Country- und Jazz-Elementen näher. Zwischendurch fügt er Worte und Gedanken ein oder liest Passagen aus seinem aktuellen Buch.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst.

Über zahlreichen Besuch freut sich unsere Gemeinde sowie Dieter Henkel.

ERNTEDANKFEST

Am Sonntag, 4. Oktober feiern wir Erntedank in unserer Kirche.

Auch in diesem Jahr wird der Altar von den Trogener Landfrauen gestaltet.
Unsere Kirche soll wieder festlich geschmückt sein. Wer Gaben aus dem Garten (gerne auch Blumen) oder vom Feld dafür hat, kann sie am Freitag, 2. Oktober von 13.00 – 18.00 Uhr und am Samstag, 3. Oktober von 08.00 – 12.00 Uhr bei Familie Steinhäußer, Hauptstr. 30, Trogen in der Garage abgeben.
Die Gaben sollen nach dem Erntedankfest zur Unterstützung von Menschen in Armut an das Diakonische Werk in Hof weitergegeben werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

ÖKUMENISCHER ABEND

ÖKUMENE – EINE „KLEINE KONFESSIONSKUNDE“

Am Mittwoch, 21. Oktober von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeinderaum von St. Johannes Nepomuk, Feilitzsch. Referent ist Diplom-Theologe und Pastoralreferent Josef Gründel aus Bamberg, vom Ökumenereferat des Erzbischöflichen Ordinariats.

Nach Auskunft der Webseite „World Christian Database“ existieren gegenwärtig mehr als 9.000 christliche Kirchen und Gemeinschaften mit je eigenen Besonderheiten und Bekenntnissen. Sie alle haben unterschiedliche Vorstellungen und Erfahrungen im ökumenischen Miteinander. Eine spannende und bebilderte „kleine Konfessionskunde“ soll das Spektrum der Konfessionsfamilien und der weltweit zahlreichen Kirchen im Überblick, sowie die Chancen und Aufgaben einer vielschichtigen Ökumene aufzeigen.

Sehr herzliche Einladung zu diesem sicherlich interessanten Abend!

GEBETS-TREFFEN

Meist am letzten Mittwoch im Monat treffen wir uns zum Gebet für unsere Gemeinde – und auch darüber hinaus.

Wir freuen uns über jede/n, der mitbeten möchte.
Die Gebetstreffen sind um 19.15 Uhr (28.10. um 19.00 Uhr) im Hermann-Bezzel-Haus am

26.08. **30.09.** **28.10.**

GEMEINDENACHMITTAG

Unsere Treffen müssen leider bis auf weiteres ausfallen. Aufgrund der Pandemie haben sich noch keine Möglichkeiten gezeigt, in welcher Weise wir uns wieder treffen könnten. Da ist Geduld gefragt.
Wir wünschen allen unseren Besuchern eine schöne Sommerzeit, ganz viel Gelassenheit, Gottes Segen und hoffen auf ein Wiedersehen in absehbarer Zeit.

Es grüßen herzlich
Christel Kern, Doris Krippendorf, Karin Steinbrecher und Isolde Wilhelm-Stephen

---

FRAUENKREIS

Bitte beachten: Neue Uhrzeit!
Zum Frauenkreis laden wir ins Gemeindehaus nach Trogen ein. Wir treffen uns jeweils montags 14-tägig. Ab September treffen wir uns aber bereits um 15.00 Uhr.
Schnuppern Sie doch einfach mal bei uns rein! Wir freuen uns auf Sie

07.09.	**PSALM 1**
21.09.	**EIN BESUCH BEI GOTT**
05.10.	**ERNTETÄNZE**
19.10.	**HUMOR UND WEISHEIT**

Wir freuen uns auf Sie
Isolde Wilhelm-Stephen

MITTWOCHSKREIS
EIN BIBELGESPRÄCHSKREIS FÜR ERWACHSENE

Ab Oktober neue Zeit von 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Mittwochs von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus in Feilitzsch

Sie sind -lich willkommen mit uns die Bibel zu entdecken.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

09.09.	**AUFERSTEHUNGSGLAUBE, AUFERSTEHUNGSLEIB** *ein Abend mit Isolde Wilhelm-Stephen*
16.09.	**DAS BUCH JEREMIA - EINFÜHRUNG**
23.09.	**JEREMIAS GEBET** *Jeremia 32*
30.09.	**GOTTES WORT ENTEHRT** *Jeremia 34*
07.10.	**GOTTES WORT BESCHÜTZT** *Jeremia 36*
14.10.	**GOTTES WORT ZURÜCKGEWIESEN** *Jeremia 37/38*
21.10.	**ÖKUMENISCHER ABEND – NÄHERES SIEHE SEITE 10**
28.10.	**JEREMIA, DER TREUE HIRTE** *Jeremia 40*

DONNERSTAGSKREIS

DER BIBEL- UND GESPRÄCHSKREIS FÜR JUNGE LEUTE

Donnerstag um 20.00 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus in Feilitzsch

-liche Einladung zur **Gebetsgemeinschaft um 19.15 Uhr**

30.07.	**BINGO**
06.08.	**SCHWEIN GHABT!** *Markus 5, 1-20*
13.08.	**TO GO** *Markus 6, 30-44*
20.08.	**UNANGENEHME FRAGEN** *Markus 8, 14-21*
27.08.	**IM SCHATTEN DER WOLKE** *Markus 9, 2-13*
03.09.	**KINDERBONS** *Markus 10, 13-16*
10.09.	**DER WERTVERSCHAFFER**
17.09.	**JESUS RELOADED** *2. Korinther 5, 1-11*
24.09.	**SING AND PRAY** *Wir treffen uns in der Kirche!*
01.10.	**BODENSTÄNDIG** *2. Korinther 12, 1-10*
08.10.	**HILKIJAS SOHN**
15.10.	**AUFBRUCH INS UNBEKANNTE**
22.10.	**DER UNTERSCHIEDHERAUSSTELLER**
29.10.	**GEFÄHRLICHE ANGEWOHNHEITEN**

PRÄPARANDEN

INFORMATIONS- UND ANMELDE-ABEND FÜR DIE NEUEN PRÄPARANDEN

Mi, 09.09. | 18.30 – 19.30 Uhr | Hermann-Bezzel-Haus, Feilitzsch

Dazu soll jeder Jugendliche, der bei der Konfirmation 2022 mitmachen will, zusammen mit wenigstens einem Elternteil kommen. Sollte den Eltern der Termin nicht möglich sein, dann schicken die Eltern bitte einen Vertreter, der die Informationen zur Anmeldung erhält und an Sie weitergeben kann.

Bitte Mund-Nasenschutz beim Hineingehen und Verlassen des Hauses tragen.
Am Platz kann er abgenommen werden.

Mi, 23.09.	**LOS GEHT'S – WIR LERNEN UNSERE GRUPPE KENNEN**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*
Mi, 07.10.	**WIR BEREITEN DEN EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST VOR**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*
So, 18.10.	**EUER EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST**	*9.20 Uhr im Gemeindehaus neben der Kirche sein*
Mi, 21.10.	**WIE FINDE ICH MICH IM GOTTESDIENST ZURECHT? (TEIL 1)**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*

KONFIRMANDEN

Mi, 16.09.	**EINE TOUR DURCH DIE BIBEL**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*
Mi, 23.09.	**ELTERNABEND**	*19.00 – 19.45 Uhr im HBH*
Mi, 30.09.	**BETEN – WARUM UND WIE?**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*
Mo, 12.10. – Sa, 17.10.	**HAUSSAMMLUNG FÜR DIE DIAKONIE** *Jeder macht für 2 Stunden mit.*
Mi, 28.10.	**DIE 10 GEBOTE**	*17.00 – 18.30 Uhr im HBH*

JUGENDKREIS

Während der Ferien schließt sich der Jugendkreis vom Freitag den Treffen vom Donnerstagskreis an. Im Programm könnt Ihr entnehmen, was an den jeweiligen Donnerstagen läuft. Wie wir nach den Ferien weitermachen, teilen wir Euch über die üblichen neuen Medien mit.

Euch allen schöne Ferien, bleibt behütet und bis zum September

Eure Mitarbeiter vom Freitagskreis

JUNGSCHAR

Leider können wir im Moment noch keine Jungschar planen. Wir hoffen aber, dass sich nach den Ferien wieder Möglichkeiten eröffnen.
Informationen geben wir rechtzeitig weiter und können auch der Tagespresse entnommen werden.

Wir wünschen allen Jungschar-Kindern schöne Ferien, gute Erholung und bleibt gesund und behütet.

Euer Mitarbeiter-Team
Hannah, Katja, Kerstin Walz, Kerstin Wolf, Lena, Lisa, Nico, Sandra, Steffi und Isolde

KINDERGOTTESDIENST

Wiederbeginn des KiGo nach den Sommerferien am 13. September wie gewohnt im Gemeindehaus in Trogen parallel zum Hauptgottesdienst.
Wir bieten nicht nur eine Betreuung der Kinder während des Gottesdienstes an, sondern feiern unseren eigenen, kindgemäßen Gottesdienst. Dazu gehören fröhliche Lieder, eine biblische Geschichte, Spiele und vieles mehr.
Zum leichteren Eingewöhnen der jüngeren Kinder sind auch die Eltern eingeladen.
Unser Kigo-Team heißt Kinder jeden Alters herzlich willkommen.
In welcher Weise wir den Kindergottesdienst aufgrund Corona feiern können, werden wir sehen. Wir sind in jedem Fall auf der Suche nach einer geeigneten Lösung, die natürlich bestimmte Schutzmaßnahmen einschließt.

Wir wünschen allen Kindern schöne Ferien und hoffentlich ein Wiedersehen nach den Ferien.

Eure Mitarbeiterinnen
Claudia D., Claudia S., Gertraud, Laura, Magdalena, Sarah, Silke und Isolde

POSAUNENCHOR

Vieles hatten wir in den letzten Monaten vor, aber: Der Mensch denkt und Gott lenkt. Ganz plötzlich kam im März die Auszeit für mehrere Wochen. Wie für alle anderen Gruppen oder Vereine natürlich auch für uns. Viele Gottesdienste und andere Feierlichkeiten fanden nicht statt bzw. konnten nicht von uns musikalisch ausgestaltet werden. Aufgrund des Abstandes, den Bläser zueinander und zu den Zuhörern einhalten müssen, ist es uns auch in nächster Zeit nicht möglich, in voller Besetzung in Gottesdiensten zu spielen. Wir werden eher überlegen, in kleinen Ensembles von ca. 4 Personen wieder aktiv zu werden.

Auch wenn wir während dem Lockdown nicht gemeinsam proben oder öffentlich spielen durften, war es möglich, im eigenen Hausstand zu musizieren. Somit konnten wir oft das Lob unseres Gottes in unsere Dörfer hinaus posaunen. Ob allein, in der Familie oder in der Nachbarschaft (dann natürlich jeder auf seiner Terrasse), wir waren zu hören. Und nicht nur wir vom Posaunenchor Trogen. Es war ein Genuss, dass auch Bläser von anderen Posaunenchören oder Musikgruppen mitmachten, die in unseren Orten wohnen. Jeden Abend um 19 Uhr waren Lieder zu hören, mit welchen wir einen guten Abend wünschten und den Segen unseres Gottes weitergaben.

Mitte Juni kam dann der Startschuss: Wir dürfen wieder proben! Die ersten Maßnahmen, die eingehalten werden sollten, wurden bereits innerhalb von einer Woche wieder geändert, so dass wir unsere erste Probe unter den gelockerten Bedingungen abhalten konnten. Seitdem proben wir vorrangig im Freien mit mind. 2 Meter Abstand zwischen den Bläsern. Teilweise proben wir auf dem Schulgelände, vielen Dank auf diesem Weg noch einmal an die VG Feilitzsch für die Unterstützung. Wir teilen uns momentan in zwei Gruppen auf, obwohl wir dazu nicht verpflichtet sind, damit nicht so viele Bläser zusammen kommen.

Für die nächsten Wochen sind wir gespannt, wie sich die Situation entwickelt. Planungen laufen ab September, dass Gottesdienste mit Bläser-Ensembles ausgestaltet werden. Aber auch bei uns ist es wie in vielen anderen Bereichen, dass wohl momentan niemand sicher für die nächsten Wochen und Monate planen möchte. So vertrauen wir weiter auf die gute und sichere Führung unseres HERRN.

Wir laden jeden ein, der bereits ein Blechblasinstrument spielt, zu unseren Proben zu kommen. Wir freuen uns auch immer über jeden, der ein Blechblasinstrument erlernen möchte. Informationen dazu gibt Yvonne Büttner – Tel.: 09281/470111

VORSCHAU AUF DAS KINDERTAGESSTÄTTENJAHR 2020/2021

Do, 27.08. – Mo, 31.08.	PLANUNGSTAGE > DIE KITA IST NOCH GESCHLOSSEN!
Di, 02.09.	ERSTER KINDERTAGESSTÄTTENTAG
Fr, 11.09.	BEGRÜSSUNGSFEST
Fr, 02.10.	ERNTEDANKFEIER IN DER KIRCHE

Im Oktober beginnen auch die Vorschulnachmittage.
Alle weiteren Termine werden den Eltern rechtzeitig bekannt gegeben.

Letzter Kindertagesstättentag 2020/2021: Freitag, 07.08.2020

EINTEILUNG DES PERSONALS

Für das neue Kindergartenjahr 2020/2021 ist folgende Einteilung in den Gruppen vorgesehen:

KINDERGARTEN

KÄFERGRUPPE
Martina Köhler-Novak und
Jasmin Kolb (kollegiale Gruppenleitung)
Doris Musikant
Eva Hühne
Luisa Rödel (Erzieherpraktikantin SPS 1)

SCHMETTERLINGSGRUPPE
Norbert Gromhaus, Gruppenleitung
Christiane Amarell
Isabell Gulau (Erzieherpraktikantin SPS 1)

BIENENGRUPPE
Gertraud Püttner, Gruppenleitung
Ute Bischoff
Silvia Manischewsky

KINDERKRIPPE

RAPPELKISTE
Kerstin Walz, Gruppenleitung
Maren Fischer
Katharina Riedelbauch
(Berufspraktikantin)

WUSELWIESE
Astrid Schnabel, Gruppenleitung
Nadja Schaller
Tamara Hampl

KUSCHELNEST
Lena Ried, Gruppenleitung
Andrea Kemnitzer
Nathalie Heinz (Berufspraktikantin)

Leitung Kindertagesstätte: Martina Köhler-Novak
Gruppenübergreifende Dienste in der Kinderkrippe: Martha Zapf

BILDER AUS DEM KINDERGARTEN

„Liebe Kinder wir vermissen Euch!“. Unter diesem Motto haben wir während des Betretungsverbotes die Kinder gebeten Bilder zu malen. So wurde unser Zaun mit Bildern und anderen kreativen Elementen bunt gestaltet.

Die Vorschulkinder unternehmen ihre Ausflüge ins Zahlenland am Vormittag, weil die Vorschulnachmittage coronabedingt nicht stattfinden konnten. ▶

◀ *Während der Coronazeit mussten leider viele Veranstaltungen ausfallen. Wir haben uns darum sehr gefreut, dass das Schulwegtrainig mit Frau Köllner von der Verkehrswacht trotzdem möglich war.*

BILDER AUS DER KINDERKRIPPE

Wir besuchten Alfred Wunderlich und durften am Teich Forellen füttern und streicheln.

Auch in den CORONA-Notbetreuungszeiten unternahmen wir viel mit den anwesenden Kindern.

So oft wie möglich, spielten wir im Garten und auf den Spielplätzen.

SEBASTIAN FIEDLER IST VIKAR IN VELDEN

Nach erfolgreichem Abschluss seines theologischen Studiums hat „unser“ Sebastian aus Unterhartmannsreuth sein Vikariat in Velden begonnen.
Sebastian war lange Zeit aktiv in unserer Jugendarbeit dabei. In seinem Vikariat geht es nun darum, die verschiedenen Bereiche der Verkündigung, der Seelsorge, des Unterrichts und der Leitung der Gemeindearbeit verantwortlich kennenzulernen. Sein Mentor, der ihn auf diesem Weg unterstützt und begleitet ist Pfr. Christian Simon.
Aus unserer Gemeinde ist eine ganze Delegation zur Einführung von Sebastian nach Velden gefahren. Das war noch vor der Corona-Zeit.
Jetzt wünschen wir ihm von Herzen Gottes Geist und Kraft für all seine Aufgaben, Dienste und den persönlichen Weg in Glaube und Leben. Zu dem Foto, das Sebastian geschickt hat, schreibt er:
„Das Foto zeigt mich und meinen Mentor Christian Simon vor dem spannenden Altar der Marienkirche hier in Velden (wie man sieht, muss ich mit dem Beffchen noch ein wenig üben).“

TAUFEN

Ben Bachmann, Trogen
Magda Steinhäußer, Trogen
Mia Steiniger, Feilitzsch
Luka Ziehr, Feilitzsch
Lio Richter, Trogen

BESTATTUNGEN

Irene Muschong geb. Reuther, Zedtwitz vorm. Feilitzsch
Carmen Thüroff geb. Herrmann, Trogen
Günter Gläßel, Trogen
Kurt Peetz, Feilitzsch
Erna Fränkel geb. Barkow, Trogen
Hans Glück, Feilitzsch
Manfred Winter, Feilitzsch
Adolf Degenkolb, Trogen
Klaus Wanner, Feilitzsch
Willi Hick, Feilitzsch
Edwin Jahn, Trogen
Hermann Schürer, Rehau
Renate Weiß geb. Weiß, Trogen
Werner Steinert, Feilitzsch
Katharina Reinel geb. Hager, Feilitzsch
Renate Rauh geb. Greßmann, Feilitzsch
Reinhold Breier, Hersbruck
Anni Kibat geb. Beyer, Unterhartmannsreuth

UNSERE ORGEL WIRD RENOVIERT

Im Oktober, nach dem Erntedankfest, soll es losgehen. Fa. Steinmeyer aus Öttingen wird unsere Orgel komplett überarbeiten. Das gesamte Pfeifenwerk muss gereinigt werden. Einzelne Register werden wieder in Ordnung gebracht oder ausgetauscht. Die Elektrik und der Spieltisch werden ausgebessert.
Über zwei Monate werden die Arbeiten dauern. Wir hoffen, dass wir während dieser Zeit eine kleine Ersatzorgel im Altarraum aufstellen können.
Wenn alles gut geht, soll zum 1. Advent die erneuerte Orgel wieder im Gottesdienst erklingen. Als Kirchengemeinde müssen wir aus eigenen Mitteln **50.000 €** aufbringen.

Danke an alle, die bisher schon mit ihren Spenden dazu geholfen haben!

Wir brauchen noch weitere Unterstützung. Wer mithelfen möchte, kann gerne eine Orgel-Spende an das Pfarramt weitergeben oder auf unser Konto überweisen. Bitte mit der Angabe „Orgel“.

Konto:
Evang. Kirchengemeinde Trogen
DE29 7805 0000 0222 7488 32
Sparkasse Hochfranken

LANDESKIRCHLICHE PFLICHT- UND WAHLKOLLEKTEN

An allen anderen Sonn- und Feiertagen, die hier nicht aufgelistet sind, ist die Kollekte für die Arbeit unserer eigenen Kirchengemeinde bestimmt.

09. August

DIAKONIE BAYERN III

für die Jugendhilfe der Diakonie

16. August

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES CHRISTLICH-JÜDISCHEN GESPRÄCHS IN DER ELKB

Unterstützung des Vereins „Begegnung von Christen und Juden“ (BCJ.Bayern)

06. September

BESONDERE GESAMTKIRCHLICHE AUFGABEN DER EKD

für Projekte, die Friedensarbeit und gelebte christliche Nächstenliebe für junge Menschen erfahrbar machen

20. September

GEFÄNGNISSEELSORGE

Unterstützung der bayerischen Gefängnisseelsorgerinnen und –seelsorger

04. Oktober

MISSION EINEWELT, CENTRUM FÜR PARTNERSCHAFT, ENTWICKLUNG UND MISSION

Unterstützung von Menschen in Not in der Partnerkirche in Brasilien, z. B. der Einrichtung „Pella Bethânia“ für Seniorinnen, Senioren und Menschen mit Behinderung

11. Oktober

DIAKONIE BAYERN IV

Für die Fachberatungsstellen bei Gewalt gegen Frauen - Frauenhäuser

18. Oktober

STIFTUNG „KIRCHE BEWAHREN“

Unterstützung zur Erhaltung der Kirchen im Dekanat Hof

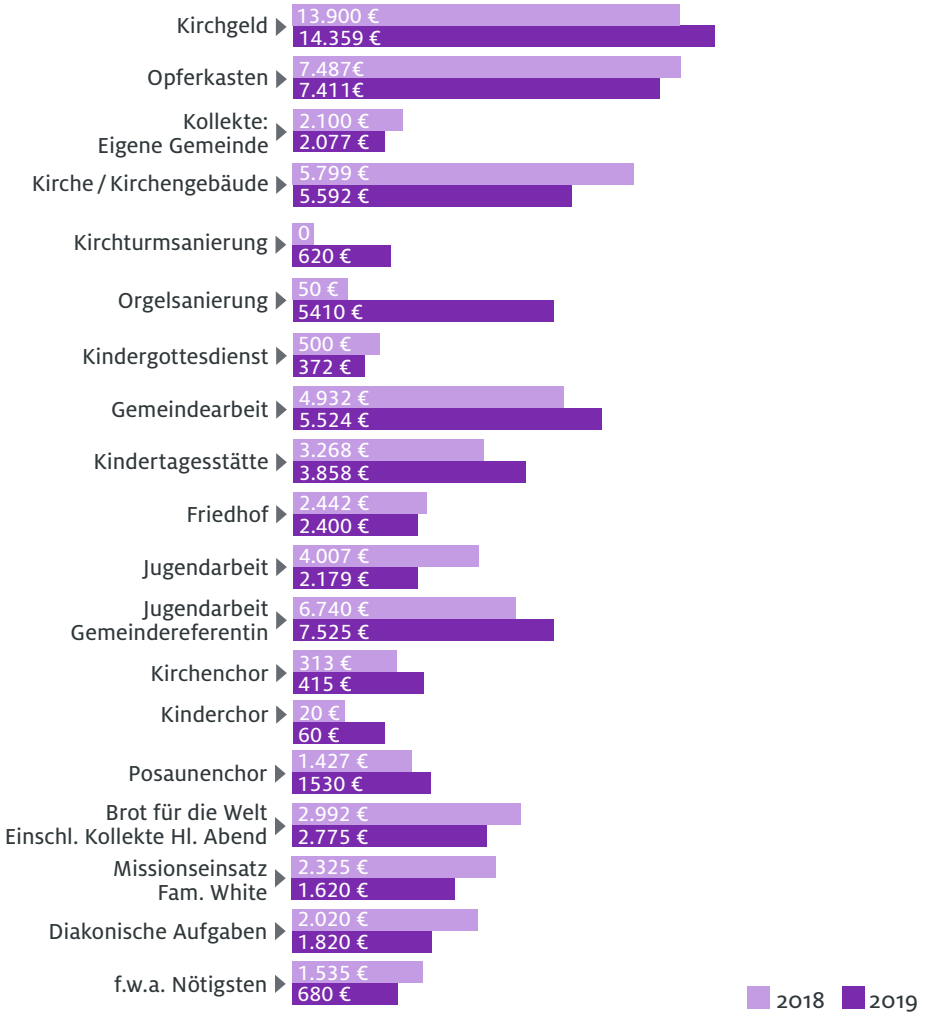
25. Oktober

DIAKONIE NEUENDETTELSAU (DIAKONEO)

Unterstützung für die Versorgung von kranken Kindern aus Krisengebieten wie Gambia, Tadschikistan oder Syrien in der Diakoneo Cnopfschen Kinderklinik in Nürnberg

JAHRESRÜCKBLICK 2019

Es wird herzlich gedankt für alle Spenden, die Sie im vergangenen Jahr für die Arbeit in unserer Kirchengemeinde gegeben haben!



GESAMT 61.807 €
66.227 €

EVANG.-LUTH. PFARRAMT

Schäfereistraße 5 | 95183 Trogen
Tel. 09281 43384
Fax 09281 833458
E-Mail pfarramt.trogen@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt
Di: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi, Do: 8.30 – 12.00 Uhr
Fr: 8.30 – 11.30 Uhr

NEUE BANKVERBINDUNG

Die Bankverbindung für Spenden hat sich geändert:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trogen
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE29 7805 0000 0222 7488 32
BIC: BYLADEM1HOF

Die Bankverbindung für das Kirchgeld bleibt unverändert.

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Schulstraße 3 | 95183 Trogen
Kindergarten: 09281 43843
E-Mail: kindergarten.trogen@t-online.de

Kinderkrippe: 09281 8601105

HERMANN-BEZZEL-HAUS (EVANG. GEMEINDEHAUS FEILITZSCH)

An der Leite 8 | 95183 Feilitzsch
Kontakt: Christa und Xaver Stiegler – Tel. 09281 43533

KIRCHE UND EVANG. GEMEINDEHAUS TROGEN

Mesnerin Frau Hildegard Weiß
Tel. 09281 43643

GEMEINDEBRIEF-GESTALTUNG

Marie Schnabel
marie.schnabel@kirchengemeinde-trogen.de

DRUCK

printed by:
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Die Bürozeiten des Pfarramts sowie weitere Informationen finden Sie auch im Internet:
www.kirchengemeinde-trogen.de

IHRE ANSPRECHPARTNER

Jochen Amarell

Pfarrer
Tel. 09281 43384
jochen.amarell@elkb.de

Isolde Wilhelm-Stephen

Gemeindereferentin
Tel. 09281 439051
I.Wilhelm-Stephen@gmx.de

Stefanie Kätzel

Pfarramtssekretärin
Tel. 09281 43384
pfarramt.trogen@elkb.de

Rainer Kätzel

Vertrauensmann
Tel. 09295 259
rainer.kaetzel@elkb.de

Martina Köhler-Novak

Leiterin Kindertagesstätte
Tel. 09281 43843

Susanne und Holger Bonniger

Friedhofsverwalter
Tel. 09281 478336 oder
0151 50526676

Gottesdienste August – Oktober

*Unsere Gottesdienste auch zum Hören unter **www.kirchengemeinde-trogen.de** oder als CD im Pfarramt bestellen.*

So	02.08.	**8. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	*Abendmahl*
So	09.08.	**9. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	16.08.	**10. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	23.08.	**11. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	30.08.	**12. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	06.09.	**13. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	*Abendmahl*
So	13.09.	**14. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	Silberne Konfirmation
Sa	19.09.	**Konfirmandenbeichte**	14.00 Uhr	*nur für Familienangehörige*
So	20.09.	**15. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Konfirmation *nur für Familienangehörige* Konfirmation *nur für Familienangehörige*
So	27.09.	**16. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	Konzertgottesdienst mit Dieter Henkel (siehe S. 9)
So	04.10.	**Erntedankfest**	9.30 Uhr	*Abendmahl*
So	11.10.	**18. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	18.10.	**19. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	Kirchweih mit Einführung der neuen Präparanden
So	25.10.	**20. So. n. Trinitatis**	9.30 Uhr	
So	01.11.	**Reformationsfest**	9.30 Uhr	*Abendmahl*